



schirmspringer sind Militär-Angehörige. Hochklassige Wettbewerbe in den drei Disziplinen Figurespringen, Formationspringen und Zielspringen sind also garantiert.

Dabei sind große Dynamik und Körperbeherrschung in Perfektion gefragt – deutlich mehr als einfach nur (heile) „runterkommen“.

Veranstaltungsort ist der Flugplatz Soest-Bad Sassendorf (ca. 2,5 km südöstlich des Zentralorts Bad Sassendorf).

Der Eintritt für Besucher ist frei. Die Landezonen sind direkt am Flugplatz sowie – etwas weiter nördlich – am Rande des Ortsteils Lohne.

Bereits ab dem 26.06. wird die deutsche Mannschaft zum Training in Bad Sassendorf erwartet. Auch Springer aus Spanien, der Schweiz und Österreich werden bereits vor der WM anreisen und Trainingsprünge absolvieren. ■

Runterkommen im doppelten Sinne: CISM Militär-WM 2017

im Fallschirmspringen in Bad Sassendorf

„Runterkommen“ zum Ersten

Fallschirmspringen der Extraklasse können Besucher bei den Militär-Weltmeisterschaften, die die Bundeswehr vom 10. bis 21. Juli im westfälischen Bad Sassendorf ausrichtet, bestaunen.

Bei der WM werden rund 300 Spitzensportler aus aller Welt erwartet. „Friendship through sport“ – „Freundschaft durch Sport“, so lautet der Slogan des Conseil International du Sport Militaire (CISM), der die internationale Sportwettbewerb koordiniert. Der Großteil der weltweit besten Fall-



Die CISM Militär-Weltmeisterschaften im Fallschirmspringen im Internet:
<http://www.milsport.one/sports/parachuting>
<http://www.cismeurope.org/calendar/>



„Runterkommen“ zum Zweiten

Bad Sassendorf ist als Moor- und Sole-Heilbad bekannt für seine gesundheitstouristischen Angebote und seine Salz-Geschichte und liegt idyllisch eingebettet in der fruchtbaren Soester Börde zwischen dem Münsterland im Norden und dem Sauerland im Süden.

Das Heilbad bietet beste Voraussetzungen für Aufenthalte zwischen Aktivität und Entspannung mit einem Plus für die Gesundheit.



Der hübsche Ortskern mit vielen kleinen Geschäften, Cafés und Restaurants lädt zum Bummeln und Genießen ein. Auch im Kurpark mit dem großen Gradierwerk, verschiedenen Themengärten sowie in der SoleTherme mit Bade- und Saunalandschaft und Meersalzgrotte kann man ganzjährig wunderbar durchatmen und „runterkommen“.

Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und eine große Auswahl gastronomischer Betriebe bieten Westfälische Gastlichkeit im besten Sinne.

Rund ums Jahr sorgen vielfältige Veranstaltungen für gute Unterhaltung und liefern Impulse für einen gesunden Lebensstil.

Salz spielt in Bad Sassendorf seit beinahe tausend Jahren eine bedeutende Rolle. Aus den So-

lequellen wurde einst das kostbare „weiße Gold“ gewonnen. Doch noch wertvoller ist heute das Salz-Wasser-Gemisch, die Sole, selbst. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts wird sie für die Gesundheit eingesetzt. So können die Gäste noch heute in der Sole baden oder die Sole mit ihren wertvollen Mineralstoffen inhalieren.

Dem Salz und der Sole in seinen vielfältigen Facetten widmet sich das neue Erlebnismuseum „Westfälische Salzwelten“. Auf über 900 m² Ausstellungsfläche begeben sich die Besucher auf eine Entdeckungsreise: sie fördern Sole, lassen Kristalle entstehen und erleben, wie ein Salzknicht vor hundert Jahren seinem Handwerk nachging. Durch den „Kristall“ gelangen sie in die alltags- und gesundheitsbezogenen Themenwelten.

Dem Alltag entfliehen, entspannen und neue Kraft tanken – für einen „Urlaub, der gut tut“ bietet Bad Sassendorf attraktive Arrangements, z. B. die „Salz- & Sole-Schnuppertage“, „Relax-Tage“, „Moor & more“ oder „Gesunder Neustart“.



Mehr Informationen unter
www.badsassendorf.de



Skydive Soest

Der Fallschirmsportclub Soest-Bad Sassendorf e.V. oder kürzer „Skydive Soest“ wurde 1994 gegründet und hat inzwischen über 100 aktive Mitglieder. Mit seiner Sprungschule »Skydive Salamanca« ist Skydive Soest in den Jahren seines Bestehens zu einer der größten »Wochenend-Dropzones« Deutschlands gewachsen. »Wochenend-Dropzone«, da innerhalb der Saison der Sprungbetrieb meist nur am Wochenende stattfindet, von ausgewählten Sprungwochen einmal abgesehen.

Der enorm ausgedehnte Landebereich macht unsere Dropzone zu einem sicheren und idealen Ort für die Ausbildung von Fallschirmspringern. Unsere Fallschirmsportlehrer sind sehr erfahrene Fallschirmspringer mit zum Teil mehreren Tausend Absprüngen, die schon viele Skydiver bei ihren ersten Schritten, oder besser Flügen, begleitet haben.

Durch die Vereinsstruktur hat unser Sprungplatz eine sehr familiäre, freundschaftliche Atmosphäre. Viele Springer bleiben das ganze Wochenende und übernachten in ihren Wohnwagen, Wohnmobilen und Zelten in unserem Campingbereich. Wir verfügen über sanitäre Anlagen und Duschen.

Seit 1999 befördern wir unsere Springer mit einer Dornier 28 Turbine. Die »DO28« bringt bis zu 15 Springer in 12 Minuten auf mindestens 4.000 Meter Absprunghöhe.

Für lizenzierte Fallschirmspringer verfügen wir außerdem über zwei frei zugängliche Videoräume, eine sehr großzügige Packhalle, regelmäßige Freefly und RW-LOs und Seminare, ausgedehnte »Chill-Areas«, Packer, Rigging-Werkstatt und kompetente Ansprechpartner für fast alle springerischen Bereiche.

An unserem Sprungplatz trainieren regelmäßig 2 „platzeigene“ 10er-Teams und mehrere 4er Teams um sich auf Wettkämpfe vorzubereiten.

Ausserdem nehmen unsere Springer auch an internationalen Wettbewerben und Rekorden teil.

Aktuelle Informationen finden sich immer im Internet unter www.skydive-soest.de.

Übrigens war der FSC Soest-Bad Sassendorf Ausrichter des Freefly-Festivals 2003 und der Deutschen Meisterschaft im Fallschirmspringen 2005.

2017 finden an unserer Dropzone die 41. Militärischen Weltmeisterschaften im Fallschirmspringen statt.



Fallschirmsportclub Soest-Bad Sassendorf e.V.
Flugplatz Bad Sassendorf, 59505 Bad Sassendorf,
Tel. +49 (0)2927/189007, E-mail: info@skydive-soest.de